

Fünftes Abonnement-Concert

im
Saale des Gewandhauses zu Leipzig,
Donnerstag den 4. November 1869.

Erster Theil: Symphonie (G moll) von W. A. Mozart.
Zweiter Theil: Musik zu Racine's Athalia
für Soli, Chor und Orchester von **Felix Mendelssohn-Bartholdy** mit verbindenden Worten von Ed. Devrient.
Die Soli gesungen von Frau Peschka-Leutner, Fräulein Lilli Lehmann und Fräulein Minna Borré. Die verbindenden Worte gesprochen von Fräulein Hermine Delia.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Kistner** und am Haupteingange des Saales zu haben.
Wegen Vergrößerung des Orchesters können die Sperrsitze im Saale von 319 bis 382 nicht benutzt werden.
Einlass um 6 Uhr. Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende 9^{1/2} Uhr.
Das 6. Abonnement-Concert ist Donnerstag den 11. Novbr. 1869.
Die Concert-Direction.

Abfahrt der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: 4. 8. — 8. 30. — 12. 25. — *5. 20. — 10. 15. Abds. (nur bis Bitterfeld).
Leipzig-Dresdner Bahn (über Riesa): 5. 15. — *9. 5. — 12. 20. — 2. 45. — 7. 20. — *10. Abds.
do. (über Döbeln): 7. 30. — 12. — 3. — 6. Abds.
Magdeburg-Leipziger Bahn: 6. 25. — *8. — 12. 30. — 4. 45. — *7. 20. — 7. 35. — 10. 30. Abds.
Thüringischen Bahn: 5. 55. — 10. — *10. 55. — 1. 30. — 7. 40. — 10. 50. — *11. 30. Nachts.
Westlichen Staatsbahn: 4. 40. — *6. 30. — 7. 5. — 8. 55. (Borna) — 9. 10. — 12. 20. — 3. 15. — *6. — 6. 20. — 6. 30. — 10. 15. Abds.

Ankunft der Dampfwagen auf der
Berlin-Anhaltischen Bahn: 3. 55. — 9. 35. (nur von Zerbst). — *11. 20. — 5. 15. — *12. Nachts.
Leipzig-Dresdner Bahn (über Riesa): 1. 15. — *6. 45. — 9. 20. — 12. 15. — 5. 50. — 9. 45. Abds.
Magdeburg-Leipziger Bahn: 7. 30. — *8. — 10. 40. — 2. 30. — 5. 15. — 8. 20. — *9. 20. Abds.
Thüringischen Bahn: *4. 25. — 5. 45. — 8. 30. — 1. 40. — 5. 15. — *5. 35. — 10. 50. Abds.
Westlichen Staatsbahn: 7. 45. (Borna) — *8. 10. — 8. 30. — 10. — 11. 35. — 4. 20. — 8. 5. — *9. 30. — 10. 50. Abds.
(Das * bezeichnet die Eilzüge.)

Abgang der Personenposten von Leipzig:
Eilenburg: 11. 30. Vorm., 11. 30. Abends. — Regau: 5. 30. früh.

Ankunft der Personenposten in Leipzig:
Eilenburg: 11. 30. Vorm., 1. Abds. — Regau: 8. Abends.

Bekanntmachung.

- Gestohlen wurden alhier erstatteter Anzeige zufolge:
- 1) einige **Bücher**, als das lat.-deutsche und deutsch-lateinische Lexikon von Georges in 3 Bänden mit Goldschnitt, Encyclopädie der Theologie von Hagenbach und ein Band Gartenlaube, Jahrgang 1867, grün eingebunden mit Lederrücken, aus einer Wohnung in Nr. 1b der Windmühlengasse in der Zeit vom 7. bis 20. September d. J.;
 - 2) ein **graubrauner Lüsterrock** mit schwarzem und braunem Band besetzt, zwei Paar weiße **Frauenstrümpfe** gez. H. K. 6. und 15., ein Paar blauwollene **bergl.** gez. H. K., schwarzangestrichelt, und zwei weiße **Taschentücher** gez. H. K. 5. und 6., aus einer Wohnung in Nr. 51 der Frankfurter Straße in der Zeit vom 28. bis 30. desselben Mts.;
 - 3) ein **schwarzgrauer Capot** mit zwei Reihen weißer Metallknöpfe und dunkelgrauem Tuchfutter von einem Omnibus auf der Lindenauer Chaussee am 24. vor. Mts. Abends;
 - 4) eine **Frauenjacke** von schwarzem Stoff, lose Façon, mit schwarzweiß gemusterten Knöpfen, ein **Kinderjäckchen** von schwarzbraun gestreiftem Stoff mit weißem Perlenbesatz, zwei Paar buntwollene **Kinderstrümpfe**, eine schwarz und roth gestreifte neue **Schürze** und zwei weiße **Sandtücher** gez. E. B. bez. M. B., aus einem Garten im Grundstück sub Nr. 27 der Lauchaer Straße am 27. vor. Mts. Abends;
 - 5) ein neuer **schwarzer Sammethut** mit blauem Sammetauspug aus einem Geschäftslocal in Nr. 10 des Schuhmacher-gäßchens am 28. vor. Mts. Morgens;
 - 6) ein Geldbetrag von **1 Thlr. 2^{1/2} Ngr.** in div. A. Silbermünze, ein **blauer Livrerock** mit gelben Knöpfen und Kiesel im Rücken, sowie ein **grauwollenes Halstuch** mit brauner Kante, aus einem Pferdehastall in Nr. 7 der Alexanderstraße in der Nacht vom 28./29. vor. Mts.;
 - 7) ein gelb angestrichener eiserner **Zettelkasten** in Korbform,

theaterstraße Nr. 6—8, Plagwitzer Straße Nr. 6, Freiestraße Nr. 7, (Bathstraße Nr. 12), im neuen Theater (Augustusplatz Nr. 3b, westliche Seite), in der Gasbereituungs-Anstalt (Guttrichter Straße Nr. 4).
Nachtwachen: Unter der Polizeiwache, unter dem Stockhause, Fleischplatz, Georgenhalle (Turner- und Rettungscompagnie).
Neues Theater. Beschäftigung desselben früh von 7—9 Uhr, Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.
Städtisches Museum, geöffnet von 10 bis 4 Uhr, gegen Eintrittsgeld von 5 Ngr.

Del Verchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—1 Uhr.
Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.
C. A. Klemm's Musikalien-, Instrumenten-, und Saiten-Handlung, Leihanstalt für Musik und Piano-Magazin. — Vollständiges Lager sämtl. „**Classiker-Ausgaben**“. Neumarkt 14, Hohe Lilie.
Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer**, Neumarkt Nr. 11.

Aug. Brasch, Photographisches Atelier Lindenstrasse Nr. 7. Karten à Dtzd. 3 Thlr.
J. Wolf, Juwelier und Goldarbeiter, Barfußgässch. 1, vis à vis der Kaufhalle, Ein- und Verkauf von Juwelen, Münzen, Gold u. Silber etc.
J. A. Hietel, Mauricianum, Anfertigung kirchlicher Stickerien und Paramente für alle Confessionen.

M. Apian-Bennowitz's Haupt-Papierkragenfabriklager, Markt Nr. 8 nur im Hofe. Papier- und Papierwaarenlager.
Sophien-Bad, Dorotheustrasse 1. Römisch-irische und russische Bäder für Damen täglich 1—4 Uhr, für Herren früh 8—11 Uhr und Nachmittags 4—9 Uhr. Sonn- und Festtags früh 8—1 Uhr. Schwimmbassin, Wannen-, Douche- und Hausbäder zu jeder Tageszeit.

Neues Theater. (229. Abonnements-Vorstellung.)
Neu einstudirt:
Belmonte und Constanze,
oder:
Die Entführung aus dem Serail.
Komische Oper in 3 Acten von Bregner. Musik von Mozart.

Personen:
Selim, Bassa Herr Grans.
Belmonte Herr Dader.
Constanze, seine Geliebte Frau Peschka-Leutner.
Blonde, Hofe der Constanze Fräul. Lehmann.
Pedrillo, Diener des Belmonte und Aufseher über die Gärten des Bassa Herr Rebling.
Osmin, Aufseher über das Landhaus des Bassa Herr Behr.
Klaas, ein Schiffer Herr Haale.
Eine Wache Herr Draby.
Ein Stummer Herr Rieter.
Sclaven und Sclavinnen. Wachen.

Gewöhnliche Preise der Plätze.
Einlaß 7^{1/2} Uhr. Anfang 7^{1/2} Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Repertoir des Leipziger Stadt-Theaters.
Mittwoch den 3. November: Sommernachts Traum.
Die Direction des Stadt-Theaters.

„Gute Quelle“.

Vaudeville-Theater.
Benefiz für Herrn Oscar Panzer.
Das bettelnde Kind, Lied v. Gumbert, gef. v. Fr. Schneeburg.
Ein Löwe von Batty.
Schwan mit Gef. in 1 Act, nach einem älteren Stoff bearbeitet von Rob. Linderer.

Personen:
Rentier Kühne, früher Fleischermeister Herr Helbing.
Dorchen, seine Frau Fr. Franck.
Lehmann, sein Freund Herr Hartmann.
Schmidt, ehem. Fleischerlehrling in Kühne's Diensten Herr Panzer.
Minna, Stubenmädchen Fr. Hartmann.
Haller, Uhrmacher Herr Kaiser.
Ein Briefträger Herr v. Wegeleben.
Pas de deux sérieux, getanz v. Martha Schmidt u. Marie Kühn.

Scene und Duett aus „100000 Thlr.“
Personen:
Stullmüller, Gastwirth Herr Panzer.
Wilhelmine, seine Frau Fr. Sawlet.

Eine Berliner Bonne.
Posse mit Gef. u. Tanz in 1 Act.
Personen:
Guste, Kindermädchen Fr. Franck.
Kolbe, Soldat Herr Regendant.
Ein Officier Herr Kaiser.
Polka comique, getanz v. Martha Schmidt und Marie Kühn.

Ein unglücklicher Familienvater.
Posse mit Gesang in 1 Act von Hübnier.
Personen:
Boppe, Stadtverordneter Herr Panzer.
Thunselde, seine Frau Fr. Schneeburg.
Leonore, beider Tochter Fr. Hartmann.
Kallitte Herr Helbing.

Sperrst. 7^{1/2} Ngr., Barterre u. 1. Gallerie 5 Ngr., 2. Gallerie 3 Ngr.
Casseneröffnung 6^{1/2} Uhr. Anfang 7^{1/2} Uhr.
A. Grün.

über
ngt-
n er
essa
n
ert,
roß,
Agei.
nen
soßen
ge-
Der
olche,
die
n in
huld-
nme,
aus
infern
stellen
Das
a der
rasen
umme
angen
rden,
ereitß
haben.
ch die
iedigt
den
elfen,
nden,
wider-
annte
e den
heinen
beim
In er-
Ein
arten,
Amts
wird
fabri-
orgena
29. Oct.
R°
10,6
8,8
5,8
4,0
1,4
2,0
0,2
—
—
—
0,9
—
—
—
0,6
lungen,
hen bis
och.
n früh
r 1869
ion nur
ag und
Univer-
October
Nr. 1,
Straße
Thor-
Marien-
Doro-